



**Ehrung
erfolgreicher
Sportlerinnen und
Sportler der Jahre
2020/21**

31. März 2022
Variété et cetera

Inhalt

- 3** **Grußwort**
- 4** **Sportbürger*in**
- 4 Ulrike Reckinger
- 5 Gerd Böhle
- 6** **Liste Sportler*innen**
- 10** **Bildergalerie**
- 12** **Nominierte Mannschaften**
- 12 SV Blau-Weiß Bochum 1896 e. V.
- 13 VfL Bochum 1848
- 14 VfL SparkassenStars Bochum
- 15** **Nominierte Sportlerin**
- 15 Anna Kroniger
- 16 Katrin Müller-Rottgardt
- 17 Laura Nolte
- 18** **Nominierte Sportler**
- 18 Agit Kabayel
- 19 Amanal Petros
- 20 Valentin Baus
- 21** **Bildergalerie**

Liebe Sportlerinnen und Sportler,



**herzlich willkommen im
Varieté et cetera!**

Genau hier, im Varieté et cetera, ehrt die Stadt Bochum schon seit dem Jahr 2000 herausragende sportliche Leistungen, die Sie, liebe Sportlerinnen und Sportler, zugleich zu exzellenten Botschafterinnen und Botschaftern des Sportstandorts Bochum machen. Im letzten Jahr mussten wir wegen Corona leider unfreiwillig pausieren. Aber wir haben die Zeit genutzt und den gewohnten Ablauf verändert und der Veranstaltung einen „neuen Anstrich verpasst“!

Ich freue mich sehr über die vielfältige Sportlandschaft in unserer Stadt und die immer größer gewordene Anzahl der zu Ehrenden. Dafür danke ich allen, die an dieser Entwicklung beteiligt sind! Weil die Urkundenüberreichung dadurch aber inzwischen sehr lange dauert, enthält dieses „Ehrungsheft“ jetzt alle Namen der geehrten Sportlerinnen und Sportler und ihre in den Jahren 2020/2021 erzielten Erfolge. Die Ausgabe einer Urkunde erfolgt künftig direkt im Foyer.

Premiere hat in diesem Jahr zudem die Wahl der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres. Die Nominierten sind ebenfalls im Ehrungsheft vorgestellt. Abgestimmt haben die Bochumer Bürgerinnen und Bürger bereits im Februar in einem Online-Abstimmungsverfahren. Das Ergebnis steht also fest. Ich werde die Erstplatzierten in der jeweiligen Kategorie im Laufe des Abends bekanntgeben. Allen Nominierten wünsche ich viel Glück und drücke fest die Daumen!

Liebe Sportlerinnen und Sportler, ich hoffe, Sie finden Gefallen am Ehrungsheft und am neuen Ablauf. Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen Abend in der tollen Atmosphäre des Varietés und gratuliere Ihnen allen herzlich zu Ihren Leistungen!

Ihr

Thomas Eiskirch

Ulrike Reckinger



Zu **Ulrike Reckingers** Steckenpferden zählt zweifelsfrei der Sportabzeichenwettbewerb. So unterstützt und motiviert sie bereits seit Jahrzehnten Bochumer Grundschulen bei diesem Wettbewerb. Als pensionierte Grundschullehrerin bringt sie – so ganz nebenbei, mit viel Freude und selbstverständlich ehrenamtlich – den Kindern das Schwimmen bei.

Zwei Sportvereine sind mit dem Namen Ulrike Reckinger fest verbunden: der Turnverein Gerthe sowie der Tennis Club Gerthe. Beide Vereine profitieren seit vielen Jahren von dem sportlichen Enthusiasmus und der Leidenschaft Ulrike Reckingers. So zeichnet sie Jahr für Jahr für die sportlichen Ferienprogramme beim TC Gerthe und – wie könnte es anders sein – den Sportabzeichenwettbewerb beim TV Gerthe verantwortlich.

Auch dem Stadtsportbund (SSB) ist das Engagement Ulrike Reckingers regelmäßig sehr willkommen. So steht sie bei der Sportabzeichen-Aktionswoche mit Stoppuhr und Maßband buchstäblich auf dem Platz. Und neben dem Platz begleitete sie federführend und mit ihrem Fachwissen die Initiierung des „Bochumer Minisportabzeichen“.

Mit Ulrike Reckinger schlägt der SSB eine allseits bekannte und anerkannte Persönlichkeit der Bochumer Sportfamilie zur Sportbürgerin des Jahres 2022 vor, die selbstbewusst im wahrsten Sinne des Wortes „vorweggeht“ und dabei stets die Belange des Sports vertritt.

Geburtsdatum:

16.04.1949

Verein:

Tennis-Club Gerthe 1948 e.V.
(Vorsitzende/Sportwartin)

Turnverein Gerthe 1911 e.V.

(Vorsitzende des Ehrenrats/Übungsleiterin)

Sportabzeichen-Treff Am Ehrenmal:

Langjährige Leiterin

Stadtsportbund Bochum e.V.:

Mitarbeit im Arbeitskreis

„Minisportabzeichen“

Unterstützung der Sportabzeichen-

Aktionswoche

Kassenprüferin seit November 2019

Gerd Böhle



Gerd Böhle – dieser Name ist untrennbar mit der Turngemeinde Bochum 1884 verbunden. So wurde er von „seinem“ Verein erst jüngst für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. In diesen fünf Jahrzehnten hat sich Gerd Böhle auf den unterschiedlichsten Ebenen engagiert. Sei es als Übungsleiter und Leichtathletikwart oder 15 Jahre lang als 1. Vorsitzender. Auch den übergeordneten Dachverbänden ist dieses Engagement nicht verborgen geblieben. Das belegen seine zahlreichen Auszeichnungen eindrucksvoll.

Lässt man das besondere persönliche Engagement von Gerd Böhle von Sportlerinnen und Sportlern oder Vereinsmitgliedern beschreiben, dann fallen ausnahmslos so überaus wertschätzende Attribute wie „verlässlich & hilfsbereit“, „freundlich & humorvoll“ und nicht zuletzt „verdammst sportlich“. Seine Passion zum Marathonlauf belegt letztgenannte Eigenschaft mit Nachdruck.

Genauso sportlich wie unermüdlich leitet Gerd Böhle seit 44 Jahren den Sportabzeichen-Treff „An der Landwehr“. Selbstredend hat er selbst 49-mal ohne Unterbrechung das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Und als erfahrener Übungsleiter unterstützte er bislang alle sieben SSB-Sportabzeichen-Aktionswochen.

Der SSB benennt mit Gerd Böhle einen in allen Belangen echten „Bochumer Jungen“ zum Sportbürger des Jahres 2022, der „leidenschaftliches Ehrenamt“ verkörpert und dadurch vorbildlich für viele Bochumerinnen und Bochumer ist.

Geburtsdatum:

29.07.1940

Verein:

Turngemeinde Bochum 1884 e.V.

10 Jahre Schriftführer

15 Jahre 1. Vorsitzender, anschl.

Ehrenvorsitzender

44 Jahre Übungsleiter/Leichtathletikwart

Auszeichnungen :

1984 Gauehrenbrief des DTB/ERT

1994 Ehrennadel des DTB/Verdienstnadel des SSB

2000 WTB Ehrennadel in Bronze

2008 WTB Ehrennadel in Silber

2019 Ehrenurkunde des SSB

2021 50-jährige Mitgliedschaft in der TG Bochum 1884

Liste Sportler*innen

Vorname	Name	Verein	Platzierung	Veranstaltungsname
Jorit	Obenlüneschloß	Friesenkampf-Fecht-Club d'Artagnan Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Mehrkampf-Meisterschaft
Franziska	Kuckelkorn	KC Wiking Bochum 1951 e.V.	2. Platz 19,1 km	German Masters Marathon Kanurennsport
Anke	Trilling	KC Wiking Bochum 1951 e.V.	1. Platz 19,1 km	German Masters Marathon Kanurennsport
Peter	Mühlenkamp	KC Wiking Bochum 1951 e.V.	2. Platz Altersklasse B	German Masters Marathon Kanurennsport
Bruno	Pieperbeck	KC Wiking Bochum 1951 e.V.	1. Platz Altersklasse D	German Masters Marathon Kanurennsport
Markus	Patschke	Kraftsportverein Bochum	3. Platz	Deutsche Meisterschaft im Kraftdreikampf Classic - Aktive
Nico	Pickert	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 1er-Canadier Leistungsklasse 500 m	Weltmeisterschaften im Kanu-Rennsport
Leonhard	Bals	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	1. Platz 2er-Canadier LK 500m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Mathias	Kremer	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	1. Platz C1 19,1 km	German Masters Marathon Kanurennsport
Carsten	Schröer	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	3. Platz SUP-Technical-Race	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Stand-Up-Paddling Flatwater
Ewa	Nolte	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz Long Boat Leistungsklasse Open 500m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Drachenbootsport
Dietmar	Gundlach	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz Long Boat Leistungsklasse Open 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Drachenbootsport
Marian	Ciszek	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	1. Platz Long Boat LK Open 500m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Drachenbootsport
Phil	Plessmann	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Niklas	Krunke	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Thorben	Eller	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Fiona	Bohnet	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Nicolas	Michel	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Jan	Finkenberg	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Antonius	Rüsing	Linden-Dahlhauser Kanu-Club e.V.	2. Platz 8er-Canadier 200m	Deutsche Meisterschaften im Kanu - Rennsport
Kanokporn	Liebau	Okinawa-te Karate Dojo Wattenscheid e.V.	2. Platz in der Disziplin Kata	Deutsche Meisterschaft des DJKB
Mario	Peters	Okinawa-te Karate Dojo Wattenscheid e.V.	3. Platz - Disziplin: Kata-Einzel ab 21 Jahre	Deutsche Meisterschaft des DJKB
Lara	Boeddinghaus	Polizeisportvereinigung Bochum-Karate	3. Platz Kata U21	Deutsche Karatemeisterschaft der Masterklasse und U21
Dirk	Schuhmann	Polizeisportvereinigung Bochum-Karate	3. Platz Kata Masterklasse Ü45	Deutsche Karatemeisterschaft der Masterklasse und U21
Otto	Steffens	Polizeisportvereinigung Bochum-Karate	3. Platz Kata Masterklasse Ü65	Deutsche Karatemeisterschaft der Masterklasse und U21
Michelle	Pschuk	SG Ruhr (SV Bochum 03 e.V.)	1. Platz	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021
Jeanette	Dietrich	SG Ruhr (SV Bochum 03 e.V.)	1. Platz	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021
Lara	Kaufmann	SG Ruhr (SV Bochum 03 e.V.)	1. Platz	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021
Jacqueline	Herweg	SG Ruhr (SV Bochum 03 e.V.)	2. Platz	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften im Paraschwimmen in Remscheid
Anna	Kroniger	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	3. Platz über 200 m Brust	Deutsche Meisterschaft Schwimmen
Ingrid	Keusch-Renner	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 100 m Brust	52. Deutsche Meisterschaften "Kurze Strecken"
Waltraud	Monstadt	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	2. Platz über 50 m Rücken	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021
Susanne	Ostgathe	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 200 m Brust	52. Deutsche Meisterschaften "Kurze Strecken"
Sonnhild	Pallesen	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 200 m Brust	52. Deutsche Meisterschaften "Kurze Strecken"
Günter	Mittlewski	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 200 m Freistil	Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021
Reiner	Harms	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 200 m Lagen	52. Deutsche Meisterschaften "Kurze Strecken"
Heli	Houben	SV Blau-Weiß Bochum 1896 e.V.	1. Platz über 200 m Lagen	52. Deutsche Meisterschaften "Kurze Strecken"

Liste Sportler*innen

Vorname	Name	Verein	Platzierung	Veranstaltungsname
Laura	Brechmann	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Zoe	Retter	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Clara	Niemietz	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Paulina	Waldoch	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Lilian	Winking	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Leonie Marie	Krause	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Lea Marie	Böning	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Melina	Trawny	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Just	Berger	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	1. Platz	IDO World Cup Disco Dance
Andy	Bartsch	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Julie	d'Archart	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Artur	Balandin	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe S Latein
Anna	Salita	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe S Latein
Ronja	Lehmkuhl	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Antonia	Welsow	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Marie	Olschewski	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutschland Cup/ Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Lara	Herker	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Theresa	Pietz	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Jule	Lohmann	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Viktoria	Schmitz	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Kristina	Schneider	T.T.C Rot-Weiss-Silber Bochum e.V.	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Disco Dance
Amanal	Petros	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	30. Platz Marathon	Olympische Spiele Tokio
Daniel	Jasinski	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	10. Platz Diskuswurf	Olympische Spiele Tokio
Hendrik	Pfeiffer	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	50. Platz Marathon	Olympische Spiele Tokio
Kathrin	Müller-Rottgart	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	verletzt ausgeschieden	Paralympische Spiele Tokio
Marius	Probst	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	2. Platz 1500 m	Deutsche Meisterschaften
Hanna	Meinikmann	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	8. Platz Kugelstoßen	U23-Europameisterschaften
Nils	Voigt	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	1. Platz 10000 m	Deutsche Meisterschaften
Charlotte	Haas	TV Wattenscheid 01 Leichtathletik	3. Platz Hochsprung	Deutsche U23-Meisterschaften
Nadine	Schulze	VfL Bochum 1848 e.V. Tanzsportabteilung	2. Platz	Deutsche Discofox Meisterschaft
Marcel	Hugler	VfL Bochum 1848 e.V. Tanzsportabteilung	2. Platz	Deutsche Discofox Meisterschaft



SV Blau-Weiß Bochum 1896 e. V.

Sportart: Wasserball

Verein:

Schwimmverein Blau-Weiß Bochum von 1896 e. V.

Mannschaft:

1. Wasserball-Damen

Heimstätte:

Wiesentalbad Blau-Weiß Bochum

Trainer:

Frank Lerner

Aktuellste Erfolge:

2020: 5. Platz in der Wasserball-Bundesliga

2021: 1. Platz in der nationalen B-Gruppe
3. Platz bei den DM-Playoffs gegen Waspo Hannover

Seit dem ersten Deutschen Meistertitel im Jahr 2000 bestimmte das Team von Blau-Weiß die Wasserball-Bundesliga, errang zwölf Meisterschaften in Folge und gewann neunmal den Pokal. Nach einem großen Umbruch folgten aber schwierige Jahre, die letzte Meisterschaft ist neun Jahre her. Nun sind die Wasserballerinnen mit einem jungen Team zurück auf dem Weg zu alten Erfolgen. In der Saison 2019/20 hatte die Mannschaft einen Altersdurchschnitt von 16,9 Jahren und bestand in der Bundesliga. Die Saison 2020/21 wurde wegen Corona rudimentär in Gruppen gespielt. Die Bochumerinnen holten in der nationalen B-Gruppe, in der sie wegen des Ausfalls einiger Leistungsträgerinnen freiwillig antraten, den ersten Platz und qualifizierten sich so für die DM-Playoffs. Dort kamen sie bis ins Halbfinale und sicherten sich Bronze. Das Team stellt auch wieder einige Nationalspielerinnen, Ende 2020 mit 10 Spielerinnen die meisten deutschlandweit. In der aktuellen Saison 2021/22 liegt der SV Blau-Weiß auf Platz drei, hat aber einige Spiele weniger als die Konkurrenz absolviert.



VfL Bochum 1848

Sportart: Fußball



Früher war der VfL Bochum ein fester Bestandteil der 1. Bundesliga, bevor der Verein sich zur „Fahrstuhlmannschaft“ entwickelte und schließlich ab der Saison 2010/11 kontinuierlich in der 2. Bundesliga spielte. Zwar versuchten es die Bochumer Jahr für Jahr, doch der Wiederaufstieg wollte nicht mehr gelingen – auch nicht in der Saison 2019/20, wo nach nur zwei Punkten aus vier Spielen Thomas Reis als Trainer Robin Dutt ablöste und das Team nach einer starken Rückrunde auf Platz acht führte. Umso größer war 2021 die Freude über die Rückkehr in Deutschlands Eliteliga. Nach elf Jahren im Unterhaus gelang dem VfL in der Saison 2020/21 zum vierten Mal in seiner Vereinsgeschichte das Kunststück, als Meister in die 1. Bundesliga aufzusteigen. Die Mannschaft von Trainer Thomas Reis spielte eine überragende Saison und machte den Aufstieg samt Meisterschale im Vonovia Ruhrstadion am letzten Spieltag mit einem 3:1 gegen den SV Sandhausen klar. In der 1. Bundesliga schlägt sich der VfL Bochum beachtlich und steht aktuell auf Platz 11.

Verein:

VfL Bochum 1848 GmbH & Co. KGaA

Mannschaft:

1. Fußball-Herren

Heimstätte:

Vonovia Ruhrstadion

Trainer:

Thomas Reis

Aktuellste Erfolge:

2020: 8. Platz in der 2. Bundesliga Saison 2019/20

2021: 1. Platz in der 2. Bundesliga Saison 2020/21 und damit Aufstieg als Meister in die 1. Bundesliga

VfL SparkassenStars Bochum

Sportart: Basketball

Verein:

VfL AstroStars Bochum e. V.

Mannschaft:

1. Basketball-Herren

Heimstätte:

Rundsporthalle Bochum

Trainer:

Felix Banobre

Aktuellste Erfolge:

2020: 5. Platz in der Hauptrunde der 2. Basketball-Bundesliga-ProB

2021: 1. Platz in der Hauptrunde der 2. Basketball-Bundesliga-ProB

Sieg bei den ProB-Playoffs gegen die WWU Baskets Münster und damit Aufstieg in die 2. Basketball-Bundesliga ProA

Seit einigen Jahren basteln die Herren der AstroStars am Aufstieg, spätestens 2021 sollte er gelingen. Der Plan ging auf. Schon in der Saison 2019/20 hätte das Team mit Platz fünf aufsteigen können, weil andere Teams zurückgezogen hatten. Doch die Astros wollten ihr Ziel sportlich erreichen und wurden belohnt. In der Saison 2020/21 feierte das Team – trotz zwischenzeitlicher Personalprobleme wegen Corona – erstmals den Aufstieg in die 2. Basketball-Bundesliga ProA. Nach einer starken Saison als Bester in der ProB-Liga qualifizierten sich die Bochumer für die Playoffs. Dort waren sie in beiden Gruppenphasen ganz vorne und sicherten sich am Ende gegen Münster den Aufstieg. Dabei drehten sie nach einer Hinspielniederlage das Ergebnis in der Rundsporthalle. Aktuell stehen die Astros in der 2. Bundesliga ProA zur Winterpause auf Platz 14 von 17. Auch die Damen, die Viactiv-AstroLadies, haben den Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft. Damit steigt der Verein sportlich in neue Höhen auf, nachdem er sich jahrelang schon um die Förderung des Basketballsports in Bochum verdient gemacht hat.



Anna Kroniger

Sportart: Schwimmen



Mit sechs Jahren begann **Anna Kroniger** mit dem Schwimmen beim SV Blau-Weiß Bochum, heute zählt sie zu den schnellsten Frauen Deutschlands im Wasser. Die 21-Jährige war schon bei den Juniorinnen immer an der Spitze dabei und sorgt seit einigen Jahren auch bei den Frauen für Aufhorchen. Jahr für Jahr konnte die Bochumerin ihre Platzierung in der Deutschen Rangliste steigern: 2020 stand sie auf Platz 5, 2021 auf Platz 4. Im Jahr 2019 gewann sie erstmals Bronze bei einer Deutschen Meisterschaft und qualifizierte sich für die EM 2020, wo sie als Teil des Nationalkaders unter ihren Möglichkeiten blieb, aber wichtige Erfahrungen sammelte. Bei der DM 2020 wollte sie erneut die Medaillen angreifen, doch wegen der Pandemie fiel diese aus. Ihre Fähigkeiten konnte sie wieder bei den Deutschen Meisterschaften 2021 unter Beweis stellen, wo ihr der Medaillengewinn gelang: In ihrer Paradedisziplin über 200 Meter Brust schwamm sie nach einer fulminanten Aufholjagd zu Bronze.

Geburtsdatum/-ort:

23.06.2000 in Witten

Wohnort:

Bochum

Studium:

Ruhr-Universität Bochum

Verein:

Schwimmverein Blau-Weiß Bochum von 1896 e. V.

Aktuellste Erfolge:

2020: Teilnahme an der Kurzbahn-EM in Glasgow

2021: 3. Platz über 200 Meter Brust bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin

Katrin Müller-Rottgardt

Sportart: Para-Leichtathletik, Sprint und Weitsprung

Geburtsdatum/-ort:
15.01.1982 in Duisburg

Wohnort:
Bochum

Verein:
TV Wattenscheid 01
Leichtathletik e. V.

Aktuellste Erfolge:

- 2020:** 1. Platz im 60-Meter-Sprint bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Erfurt
- 2021:** Paralympics-Qualifikation im 100-Meter-Sprint beim Pfingst-Sportfest in Bochum-Wattenscheid
Teilnahme Paralympics 2021 in Tokio

Die Medaillengewinnerin der Paralympics 2016 sowie mehrfache Welt- und Europameisterin gehört auch 27 Jahre nach ihrem Debüt noch zur Weltspitze. Im Sprint wurde **Katrin Müller-Rottgardt**, die eine Sehstärke von nur zwei Prozent besitzt und mit einem Führer ihre Rennen bestreitet, 2020 Deutsche Meisterin über 60 Meter in der Halle, nur eine Verletzung im 400-Meter-Rennen verhinderte mehr. Im Weitsprung setzte sie sich 2020 vorübergehend auf Platz eins der Weltjahresbestenliste – aber blieb fünf Zentimeter unter der Paralympics-Norm. Die Norm für die Paralympics knackte die sehbehinderte Athletin schließlich im Sprint im Mai 2021 mit der zweitschnellsten Zeit weltweit. Für Müller-Rottgardt nahmen die Paralympics 2021 in Tokio, bei ihrer insgesamt vierten Teilnahme, dann allerdings ein tragisches Ende: Beim Probestart vor dem 100-Meter-Rennen zog sich die Mitfavoritin eine Verletzung zu, wegen der sie mit ihrem Guide Noel Fiener zu keinem der olympischen Wettkämpfe mehr antreten konnte.



Laura Nolte

Sportart: Bobfahren



Geburtsdatum/-ort:
23.11.1998 in Unna

Wohnort:
Dortmund

Studium:
Ruhr-Universität Bochum

Verein:
Bob- und Schlittensportclub (BSC)
Sauerland Winterberg e. V.

Aktuellste Erfolge:

- 2020:** Debüt und 3 Siege im Bob-Weltcup
Teilnahme an den Bob-Weltmeisterschaften in Altenberg
- 2021:** 4 Siege im Bob-Weltcup
1. Platz Zweierbob bei der Junioren-WM in St. Moritz
1. Platz Zweierbob bei der Europameisterschaft in Winterberg
3. Platz Zweierbob bei der Weltmeisterschaft in Altenberg
3. Platz Monobob bei der Weltmeisterschaft in Altenberg

Laura Nolte war eine der Topsportlerinnen bei den Juniorinnen, wo sie Europameisterin und Weltmeisterin wurde. Auch bei den Frauen hat sie sich gleich vorne eingereiht. Im Jahr 2020 feierte die RUB-Studentin ihr Debüt im Bob-Weltcup und holte dort seitdem in zwölf Rennen sieben Siege, viermal Silber und einmal Bronze. Zudem gelang die Qualifikation für die WM, wo sie jedoch schwer stürzte. Im Jahr 2021 kam sie umso stärker zurück. Die Bobpilotin holte erst wieder Gold bei der Junioren-WM im Zweierbob und räumte anschließend bei den Frauen ab: Gold bei der EM im Zweierbob, Bronze bei der WM im Zweierbob und Monobob. Auch die Weltcupssaison 2021/22 ist bisher glänzend gelaufen. Zum Jahreswechsel führte sie die Rangliste im Zweierbob an. Die nächsten Ziele hat sie schon fest im Blick. Anfang Februar 2022 steht die Olympiade im chinesischen Yanqing an – Nolte hat ihr Olympia-Ticket längst gelöst.

Agit Kabayel

Sportart: Boxen

Geburtsdatum/-ort:

23. September 1992 in Leverkusen

Wohnort:

Bochum-Wattenscheid

Verein (hier Boxstall):

SES Sport Events Steinforth GmbH

Aktuellste Erfolge:

2020: Gewinn des WBA-

Continental-Titels in Magdeburg (gegen Evgenios Lazaridis)

2021: Verteidigung des WBA-

Continental-Titels in Magdeburg (gegen Kevin Johnson)

Agit Kabayel, der in Bochum-Wattenscheid aufgewachsen ist und lebt, feierte 2011 sein Profidebüt als Boxer und ist seitdem in seinen 21 Kämpfen (13 KO) ungeschlagen geblieben. Nachdem er unter anderem schon den EBU-Europameistertitel erkämpft hatte, krönte er sich 2020 gegen Evgenios Lazaridis zum WBA-Continental-Champion und verteidigte seinen Titel 2021 gegen Kevin Johnson, der einst gegen Vitali Klitschko antrat. Das von Sükrü Aksu trainierte Boxtalent hat noch viel vor und will erster deutscher Schwergewichts-Weltmeister seit Max Schmeling werden. Im Jahr 2020 hätte Kabayel fast die Chance gegen WBC-Weltmeister Tyson Fury bekommen, der Kampf kam aber nicht zustande – soll aber noch folgen. Die Voraussetzungen sind geschaffen: Als erster Deutscher bekam er einen Promotion-Vertrag mit dem US-amerikanischen Sender ESPN. Und mit dem mehrfachen Weltmeister Anthony Joshua durfte er schon als Sparingpartner trainieren. Der nächste Kampf ist aber zunächst gegen Ex-Weltmeister Marco Huck um den EM-Titel geplant.

Amanal Petros

Sportart: Leichtathletik, Langstreckenlauf



Geburtsdatum/-ort:

17.05.1995 in Assab, Eritrea

Wohnort:

Bochum

Verein:

TV Wattenscheid 01 Leichtathletik e. V.

Aktuellste Erfolge:

2020: 1. Platz beim Frankfurt

Halbmarathon und WM-Qualifikation

Teilnahme an der Halbmarathon-WM in Gdynia (Polen)

16. Platz und Deutscher Marathon-Rekord beim Valencia-Marathon

2021: 30. Platz Marathonlauf bei den

Olympischen Spielen in Tokio

12. Platz und Deutscher Halbmarathon-Rekord beim Valencia-Halbmarathon

11. Platz und Verbesserung des Deutschen Marathon-Rekords beim Valencia-Marathon

Amanal Petros wurde in Eritrea geboren, flüchtete mit zwei Jahren nach Äthiopien und lebt seitdem er 16 Jahre alt ist in Deutschland. Seit 2019 startet er für den TV Wattenscheid 01. Nach Gold, Silber und Bronze bei den Deutschen Meisterschaften 2019 lief 2020 zunächst nicht rund für ihn: Bei der DM blieb er ohne Medaille und bei der Halbmarathon-WM stürzte er. Am Ende des Jahres gelang ihm ein umso größerer Umschwung. Petros schrieb Leichtathletik-Geschichte und lief Deutschen Marathon-Rekord. Mit 2:07:18 h blieb er über eine Minute unter dem sechs Jahre alten Rekord von Arne Gabius. 2021 machte Petros dann ganz zu seinem Jahr. Erst verwirklichte er sich seinen Traum von den Olympischen Spielen, in Tokio landete er auf Platz 30. Dann knackte er mit 1:00:09 h den deutschen Rekord im Halbmarathon, der 28 Jahre lang Bestand hatte. Und im Dezember verbesserte er den deutschen Marathon-Rekord über die volle Distanz nochmals – als erster deutscher Läufer blieb er unter einer Zeit von 2:07:00 Stunden. Alle drei Rekorde gelangen ihm übrigens im spanischen Valencia.



Valentin Baus

Sportart: Rollstuhl-Tischtennis

Geburtsdatum/-ort:

14.12.1995 in Bochum

Wohnort:

Bochum

Verein:

Borussia Düsseldorf und TTG
Weitmar e. V.

Aktuellste Erfolge:

2020: Deutsche Meisterschaft mit
Borussia Düsseldorf in der
1. Rollstuhl-Bundesliga

2021: 1. Platz im Einzel im
Rollstuhl-Tischtennis bei den
Paralympischen Spielen in
Tokio



Valentin Baus sitzt wegen der Glasknochenkrankheit im Rollstuhl. Davon hat er sich jedoch nie aus der Bahn werfen lassen. Baus tritt im Rollstuhl-Tischtennis in der Wettkampfklasse 5 an, der sogenannten „Königsklasse“, weil die Spieler hier am agilsten sind. Dort ist er mehrfacher Deutscher Meister sowie Welt- und Europameister im Einzel. Im Jahr 2020 wurde er zum fünften Mal in Folge Deutscher Meister in der Rollstuhl-Bundesliga mit Borussia Düsseldorf. Die anderen großen Wettkämpfe wurden 2020 pandemiebedingt abgesagt. Im Jahr 2021 galt die Konzentration ganz den Paralympics, wo nach Silber 2016 in Rio de Janeiro diesmal Gold das große Ziel in Tokio war. Sein Vorhaben bei den Paralympics im Jahr 2021 gelang, Baus siegte in einem überlegenen Finale gegen den Chinesen Cao, gegen den er zuvor noch nie gewinnen konnte. Übrigens tritt Baus, der kürzlich zu Deutschlands Parasporthler des Jahres gewählt wurde, auch hin und wieder noch bei seinem Heimatverein TTG Weitmar im Ligabetrieb gegen Spieler ohne Handicap an.





Kontakt

Stadt Bochum
Referat für Sport und Bewegung
Westhoffstraße 17
44791 Bochum

Ansprechpartnerin: Frau Kram

T 0234 910-1834
KKram@bochum.de

Layout und Gestaltung:
BODESIGN Jan Scheibeck